

Piepsende Vögel treffen auf papierene Vögel

Anlässlich der 46. Kantonalen Tessiner Ziervögelausstellung ASOSI vom 8.-10. Januar 2016 beim Zentrum Rivamonte in Quartino hat der Circolo Filatelico Bellinzona die Gelegenheit bekommen, neben den lebendigen Vögeln eine stattliche Anzahl Rahmen mit unseren gefiederten Freunden auf Papier zu präsentieren. Die piepsenden Zuchtvögel – von kleinen Kanarienvögeln in unzähligen Erscheinungsvarianten über Exoten wie Diamanten und Agapornis-Liebespärgchen bis zu grossen bunten Papageien – waren natürlich nicht in geschlossenen Rahmen, sondern in offenen Käfigen untergebracht.

Jvo Bader als Präsident des Circolo freut sich über die Zusammenarbeit mit dem Ziervogelverband Bellinzona und Täler, die erlaubt, „unser Hobby einem breiten Publikum vorzustellen und näher zu bringen. Dadurch öffnen sich für uns neue Szenarien in der Hoffnung, dass der eine oder andere Besucher sich von der Faszination der Welt der Briefmarken begeistern lässt.“

Fast alle der Vogel-Sammler im Schweizer Motivsammlerverein sind gerne Jvos Bitte gefolgt und haben ihre mehrfach prämierten Sammlungen für die Ausstellung zur Verfügung gestellt: Ernst Schlunegger die „Eisvögel“, Esther Pfister die „Tauben; der Symbol- und Botenvogel“, Urs Beck die „Greifvögel, Eulenvögel und Falkenartigen“, Edith Gyr „Faszination Vögel“, Erna Streit „Vögel: Bunte Welt voller Überraschungen“. Damit alles auch seine Ordnung hat, haben auf weiteren Rahmen ihre Feinde, die Katzen („Das Mysterium der Hauskatzen“), sowie die „Strahlenstempel des Postkreises IX“ – beides Sammlungen von Jvo Bader - ein wachsames Auge auf unsere SMV-Vögel gehabt.

Die Ausstellung war ein voller Erfolg, der Publikumsaufmarsch enorm: am Freitag waren es vor allem Schulklassen, die sich vom Präsidenten des Ziervogelverbands in die zoologischen Details der ausgestellten Stars und von Jvo in philatelistische Geheimnisse einweihen liessen, festgehalten im Regionaljournal des Tessiner Fernsehens. Am Samstag und Sonntag drängten sich ohne Pause unzählige Besucher, darunter viele Familien zwischen den Käfigen und den Rahmen (!) hindurch; am Sonntagnachmittag stand nebst der Prämierung – à la Palmarès bei einer Philatelieausstellung gab es nebst glücklichen Gewinnern auch einige wenige, die sich von ihrem Zuchtstar eine bessere Rangierung erwartet hätten... - noch die Wahl einer Miss Alpe Adria auf dem Programm.

Fazit: eine gelungene Kombination, die 3 Ausstellungstage zogen ein zahlreiches Publikum an, selten haben wir so viele Zuschauer vor Briefmarkenrahmen gesehen; und zwar Besucher, die sonst nicht auf die Idee kämen, an eine Briefmarkenausstellung zu gehen und (Thematik-)Sammlungen noch toll zu finden! Oder wie es Natale Sacchi ausdrückt: “Perfetta l'idea di abbinamento con la filatelia. Evviva la filatelia tematica.” Und Fulvio Biaggi: “Ho visitato il weekend scorso la mostra ornitologica a Quartino con le magnifiche collezioni filateliche tematiche sugli uccelli, tra le quali la sua "Uccelli: un mondo colorato di sorprese", che ho apprezzato molto. Una riuscita manifestazione che spero abbia risvegliato in qualche giovane l'interesse per il francobollo!”

Es lohnt sich, diese Art Kombination weiter zu verfolgen; das ist nicht neu, sondern wurde schon früher versucht, zum Beispiel von unseren nimmermüden Dauer-Werbeträgern Ernst Schlunegger und Erika Zehnder, die anfügen: "Solche Werbeausstellungen haben wir früher ab und zu gemacht, an der Grün 80, im Glatzentrums, etc. Aber ich denke, der Anlass ist eine gute Werbung." Packen wir alle es an!

Erna Streit und Jvo Bader



Freitag waren ca. 170 Kinder anwesend.